SPANIEN

• Umweltbewußtsein und solziales Engagement nimmt zu
• nachhaltige Markenetablierung • hohes privates Vermögen

Herwig Kolzer
herwig.kolzer@austria.info

Warum in Spanien aktiv werden?

Die Millenials haben sich gut in der neuen Arbeitswelt etabliert. Die Golden Ager werden immer jünger, fitter und kaufkräftiger. Schlüssel zum Erfolg: kontinuierliche Präsenz am Markt erzeugt **nachhaltige Markenetablierung.**

Besteht Lust auf Reisen?

Die Zielgruppe gibt **210 Euro / Person / Tag** aus. Die Reiselust ist bis Ende 2022 ungebrochen hoch. Die Prognosen seitens der Reisebranche sind für 2023 auf Grund der Rahmenbedinungen (Weltkrisen) sehr schwierig.

Wussten Sie schon ...?

Die Spanier haben noch nie so viel privates Vermögen in Cash angespart wie in den letzten 2 Jahren:

38 Mrd. €

Diese Summe ist im Sommer 2022 um 5 % im Vergleich zu 2021 gestiegen. Geld wird für Reisen, Gesundheit, Hausrenovierungen und Bildung ausgegeben bzw. angespart. Der Immobilienmarkt in BCN und MAD weist Rekordzahlen bis Ende September auf.

Die Top-Headlines in Spanien

Die Klimakrise ist in Spanien stark medial gesteuert und beschäftigt dauerhaft die spanische Gesellschaft.

Lange Dürreperioden, zu warme Jahreszeiten,

Austrocknen der Flüsse beeinflussen die Landwirtschaft und stark den Tourismus. Energiesparen und Maßnahmen sind poltische Tagesansagen.

Top-Trends aus Freizeit, Gesundheit und Informationsverhalten

Das richtige Entsorgen und Sauberhalten der Umwelt nimmt mehr Platz in allen medialen Channels ein. Das soziale Engagement steigert sich auf Grund der Inflation und Krisensituation weltweit (mehr NGOs). Die **Digitalisierung** hilft dabei, nachhaltig agieren zu können. (Schulungen, Seminare, Vorträge)

Wie wirken sich Inflation und Energiekrise auf das Reisen aus?

Die Inflation hatte im Sommer ihren Höhepunkt erreicht. Das leichte **Einpendeln auf**

8-9 %

auf Grund der vielen Maßnahmen der Regierung soll bis Ende 2022 spürbar sein. Der Anstieg der Preise in den spanischen sowie andorranischen Winterskiorten wird medial ausgetragen. Die Frage stellt sich: Wird es überhaupt genug Naturschnee geben?

Was beschäftigt die Menschen in Spanien? Worüber spricht die Reisebranche?

Die spanische Zentralregierung setzt auf Maßnahmen in der Energieeinsparung seit Anfang August.

Deckelungs- und Förderprogramme

für den Ankauf von Treibstoff, Strom, in der Landwirtschaft, für Mittel- und Kleinbetriebe greifen und wirken auf die arbeitende Bevölkerung positiv.

Stand der Angaben: 24.11.2022